



Betreuungspool Vorarlberg gGmbH

STÄRKE VERTRAUEN DAHEIM

Jahresbericht 2021

Das Kalenderjahr 2021 im Überblick:

Zum Stichtag 31.12.2021 wurden in 767 Haushalten 893 Personen betreut. Dies ergibt ein Plus an laufenden Aufträgen im Vergleich zum Vorjahr von 11,2%.

Insgesamt wurden 266.382 Betreuungstage durch Personenbetreuer/innen abgewickelt, dies entspricht einer Steigerung von 6 %.

Sich begegnen, gemeinsam stark!



Betreuungspool Vorarlberg gGmbH

Die Betreuungspool Vorarlberg gGmbH unterstützt den innigen Wunsch vieler älterer und auch anderer betreuungs- und pflegebedürftiger Menschen, den Lebensalltag in der vertrauten Häuslichkeit verbringen zu dürfen. Gerade über die vergangenen zwei Jahre hat sich dieser Wunsch durch die Coronakrise noch mehr verstärkt.

Das Haus für eine fremde Betreuungskraft zu öffnen ist oft, sowohl für die unterstützende Person, als auch für das gesamte Umfeld der zu betreuenden Person mit großen Veränderungen verbunden. Die Bedürfnisse auf beiden Seiten zu beachten und zu respektieren ist eine Kunst in der Zusammenführung von Menschen aus unterschiedlichen Sozialisationen und Kulturkreisen. Der Betreuungspool Vorarlberg legt gerade darauf viel Wert, zufriedenstellende, stabile und langfristig ausgerichtete Betreuungssituationen schaffen zu können.

Den Zuwachs an Betreuungssituationen in diesem Jahr führen wir unter anderem darauf zurück, betreuungsbedürftigen Menschen ambulante Betreuung weiterhin ermöglicht zu haben, obwohl sie schon längere Zeit auf einen Pflegeheimplatz warteten. Hier durfte die 24 h Betreuung einen entscheidenden Beitrag in der Aufrechterhaltung von ambulanten Betreuungssituationen leisten und war handlungsfähig. Die 24 h Betreuung wird auch weiterhin eine wichtige Unterstützung zur Entlastung der derzeitigen Situation durch den Fachkräftemangel in den Pflegeheimen sein.

Eine lösungsorientierte und gemeinsam ausgerichtete Zusammenarbeit mit all unseren Systempartnern, als wichtige Schnittstelle allen voran das Case- und Care Management, in Kooperation mit unseren Berater/innen, brachten viele positive Aspekte einer noch engeren Zusammenarbeit in diesem Jahr zum Vorschein.

Die ganzheitliche Betrachtung einer Betreuungssituation erfordert im Alltag noch mehr Professionalität, die Ausweitung der Betreuungskompetenzen und das **aufeinander zugehen** und **unterstützen** aller in einer Betreuungssituation Beteiligten. Neben den Aus- und Weiterbildungen der Betreuungskräfte zum Thema „Umgang mit Demenz“ und die Unterstützung und Hilfestellung bei vielen Fragen rund um das Thema Impfen und Impfpflicht, kommt der Anleitung und Unterweisung durch Fachpersonal eine noch eine größere Bedeutung zu.

In Vorarlberg haben wir ein sehr engmaschiges, ambulantes Betreuungs- und Pflegesystem. Die Haltung „Wir tragen gemeinsam Sorge für unsere Klient/innen und Patient/innen“, hat sich in den letzten Jahren weiter sehr positiv entwickelt. Dadurch wird die Qualität in der ambulanten Betreuung, in unserem Fall der 24h Betreuung, um ein Vielfaches erhöht und gibt unseren Klient/innen mehr Sicherheit.

Der wertschätzende Umgang mit den Betreuungspersonen, sowie die Anerkennung ihrer Leistungen und die faire Bezahlung ist uns ein großes Anliegen. Die Selbstverwaltung den Forderungen bezüglich der SVS und den Zahlungen dem Finanzamt gegenüber, stärkt ihre Eigenverantwortlichkeit und das Standing der Arbeit als selbstständige Personenbetreuer/innen.

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 266.382 Betreuungstage durch Personenbetreuer/innen abgewickelt. Dies entspricht einer Steigerung um 6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Zum Stichtag 31.12.2021 wurden in 767 Haushalten 893 Personen betreut. Dieses Auftragsplus von 11,2 Prozent zum Vorjahresstichtag führen wir unter anderem auf die Schließung von Betten in den Pflegeheimen zurück.

Eine wichtige Rolle nehmen unsere Beratungsgespräche vor Ort mit Angehörigen von zukünftigen Klienten in Anspruch. Oft ist der Zeitpunkt zum Start einer neuen Betreuungssituation noch nicht klar, aber sehr beruhigend für alle Beteiligten, wenn im Vorfeld schon vieles angesprochen und organisiert werden kann. Im Jahr 2021 haben wir in rund 80 Fällen eine Betreuungssituation organisiert, die dann aus unterschiedlichsten Gründen doch nicht zustande gekommen sind.

Insgesamt haben die Berater/innen vom Betreuungspool Vorarlberg in diesem Jahr 933 Aktionen von Ab- und Zugängen in unserem Vermittlungsunternehmen abgewickelt.

Die Qualitätsstandards der Betreuungspool Vorarlberg gGmbH

Die Mitarbeiter/innen des Betreuungspool Vorarlberg sind fachlich gut ausgebildet und verfügen über die notwendige Sozialkompetenz, um in der Abklärung, der Organisation und der Begleitung der oft sehr komplexen Betreuungssituationen gut auf die Klient/innen eingehen zu können.

Ganzheitliche Abklärung der Betreuungssituation

Im Vordergrund steht der individuelle Betreuungsbedarf der Klient/innen und deren spezifische Herausforderung.

Die Ressourcen der Familie werden berücksichtigt und in die Planung einbezogen.

Bereits involvierte bzw. noch notwendige Netzwerkpartner werden in die Organisation miteinbezogen.

Gespräche finden vor Ort, direkt mit und bei den Klient/innen statt.

Vermittlungszeit und Auswahl der Betreuer/innen

Wir vermitteln jene Menschen, die individuell auf die Situation angepasst, die liebe- und würdevolle Betreuung übernehmen können.

Im Regelfall geschieht dies innert einer Woche, in Sonderfällen auch schneller.

Wir nutzen das Stärkenprofil sowie die Referenzschreiben der Betreuer/innen.

Alle Betreuer/innen haben einen Pflegegrundkurs von mindestens 200 bis 400 Stunden besucht oder eine Pflegefachschule bzw. das Krankenpflegediplom in ihrem Heimatland gemacht.

Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse der Betreuer/innen sind Voraussetzung für die Vermittlung.

Alle Betreuer/innen verfügen über einen österreichischen Gewerbeschein und arbeiten auf selbstständiger und eigenverantwortlicher Basis. Ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis muss beim Ersteinsatz vorgelegt werden.

Einführung der Betreuer/innen beim Klienten

Alle Betreuer/innen werden vor Ort eingeführt. Bei alleinstehenden Klienten wird der/die Betreuer/in beim Ersteinsatz von einem Mitarbeiter des Betreuungspools vor Ort gebracht und eingeführt.

Jeder Klient hat einen persönlichen Ansprechpartner beim Betreuungspool.
Der 3-4 Wochen-Rhythmus hat sich bewährt. Er unterstützt die Betreuungsqualität und schützt die Betreuer/innen vor Überforderung.

Der Betreuungspool übernimmt alle erforderlichen Formalitäten

Die Mitarbeiter/innen haben ein aktuelles und fundiertes Wissen zur Erledigung aller erforderlichen Formalitäten, wie das Erstellen der Werkverträge, das Ansuchen zur Förderung für die 24h Betreuung, die Gewerbe An- oder Ummeldung, erstellen der Kostenvoranschläge für das Ansuchen um Mindestsicherung und mehr.
Der Vertragsservice wird direkt vor Ort beim Klienten durchgeführt. Dadurch bekommen wir nochmals Einblick in die Betreuungssituation, können beratend zur Seite stehen und zu erfüllende Aufgaben/Pflichten miteinander klar definieren.

Kosten - Kostentransparenz

Vor Beginn der Betreuung erhalten die Klient/innen einen Kostenvoranschlag.
Es entstehen keine zusätzlichen Kosten beim Austausch einer Betreuungskraft.
Das vom Klienten bezahlte Tageshonorar bleibt zur Gänze bei den Betreuungskräften.

Plattform für Betreuer/innen

Der Vorarlberger Betreuungspool ist mit über 3.000 registrierten Personen „die“ Anlaufstelle für selbständige Personenbetreuer/innen in Vorarlberg.
Im Sinne einer wertschätzenden Behandlung werden keine Betreuer/innen unter 85 Euro/pro Tag vermittelt.
Alle über den Pool vermittelten Betreuer/innen sind Haft- und Rechtsschutzversichert.
Vom Betreuungspool organisierte Weiterbildungsnachmittage sollen die Betreuung vor Ort unterstützen und die Betreuungsqualität verbessern. Im Jahr 2021 wurden insgesamt vier Nachmittage zum Thema „Verhaltensmaßnahmen im Notfall“ und vier Nachmittage zum Thema Demenz für unsere Betreuungskräfte durchgeführt. Mit dieser Weiterbildungsmaßnahme wollen wir allen Betreuer/innen die über uns im Einsatz sind, erreichen. Das Thema „Umgang mit Demenz“ wird für die kommenden Jahre die große Herausforderung und ein wichtiger Aspekt in der Unterstützung von Betreuungspersonen bei den Weiterbildungen werden.

Der Betreuungspool bleibt Ansprechpartner während der gesamten Betreuungszeit

Wir kümmern uns um die qualitativen und quantitativen Standards der Betreuung, insbesondere bei Veränderungen in der Betreuungssituation, angemessene Abdeckung des Betreuungsbedarfs, Wechsel von Betreuer/innen oder in Konfliktsituationen.

Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern

Gute Betreuung muss eingebunden sein in die Fachpflege und medizinische Betreuung.
Uns ist es wichtig, dass der Krankenpflegeverein mindestens einmal pro Woche anwesend ist. Ab Pflegestufe 3 ist der Krankenpflegeverein verpflichtend hinzuzuziehen.

Der Betreuungspool steht zur verpflichtenden Dokumentation, in die auch die Mitarbeiter/innen der Krankenpflegevereine bei Bedarf Einblick haben.

Bei stationären Aufenthalten wird der Entlassungstermin mit dem Betreuungsbeginn gemeinsam mit den Entlassungsmanagements der Krankenhäuser koordiniert.

Die Pausenabdeckungen werden bei Bedarf mit den MOHIS vor Ort kombiniert – sie bringen das „Dorf ins Haus“.

Strukturelle Verknüpfungen

Das Unternehmen Betreuungspool Vorarlberg gGmbH ist mit seinen Gesellschaftern, der ARGE Mobile Hilfsdienste und dem Landesverband Hauskrankenpflege eng verbunden. Mit anderen relevanten Einrichtungen wurden Vereinbarungen getroffen, damit ein reibungsloser Ablauf im Einzelfall gewährleistet ist. Der Betreuungspool ist auch Mitglied im Vorarlberger Betreuungs- und Pflegenetz.

Servicestellen in Dornbirn und Feldkirch

Die 11 Mitarbeiter/innen stehen in den Servicestellen in Dornbirn und Feldkirch gerne für Informationen und Fragen zur Verfügung. Über die Homepage www.betreuungspool.at können jederzeit allgemeine Informationen abgerufen werden.

Anschrift

Vorarlberger Betreuungspool gGmbH

Waltraud Bilgeri - Geschäftsführerin

Mitarbeiterstand gesamt 11; VÄ 9,3

Firmensitz und Servicestelle: 6850 Dornbirn, Dr.-Waibel-Straße 3, Tel 05572 386 568

Servicestelle: 6800 Feldkirch, Saalbaugasse 2, Tel 05522 78 101

www.betreuungspool.at mail: office@betreuungspool.at

Mit Dank für die Unterstützung allen Beteiligten.



5. April 2022 Waltraud Bilgeri GF

Jahresbericht 2021 - Kennzahlen

	Auftragsprofil	Zeitraum	Stichtag	2020	2021
1	betreute Personen	Jahr		1 279	1 473
2	weiblich	Jahr		823	982
3	männlich	Jahr		456	491
4	Aufträge gesamt	Jahr		1 142	1 278
5	24-Std-Aufträge	Jahr		1 041	1 166
6	stundenweise Aufträge	Jahr		101	112
7	Betreuungstage gesamt	Jahr		251 217	266 382
8	Betreuungstage 24-Std	Jahr		240 844	255 166
9	Betreuungstage stundenweise	Jahr		10 373	11 216

	Personalprofil Stichtag			2020	2021
10	registrierte Betreuer*innen		31.12.	3 496	3 796
11	weiblich		31.12.	3 314	3 593
12	männlich		31.12.	182	203

	Leistungsprofil Stichtag				
13	Aufträge		31.12.	690	767

14	betreute Personen		31.12.	814	893
15	weiblich		31.12.	543	621
16	männlich		31.12.	271	272

17	Betreuer*innen im Einsatz		31.12.	1 055	1 111
18	AUT-Betreuer*innen		31.12.	20	20
19	EU-Betreuer*innen (ohne AUT)		31.12.	1 035	1 088
19a	aus Drittstaaten		31.12.		3

	Alter			2020	2021
20	unter 60		31.12.	46	29
21	60 bis < 75		31.12.	51	58
22	75 bis < 85		31.12.	267	224
23	85 und älter		31.12.	450	582
24	Summe		31.12.	814	893

	Pflegestufe			2020	2021
25	0 - nicht eingestuft		31.12.	27	122
26	1		31.12.	43	30
27	2		31.12.	60	40
28	3		31.12.	191	176
29	4		31.12.	156	185
30	5		31.12.	228	233
31	6		31.12.	95	90
32	7		31.12.	14	17
33	Summe		31.12.	814	893

Regionen - Planungsregionen Vorarlberg				Aufträge		betreute Personen	
				2020	2021	2020	2021
34	Blumenegg/Großes Walsertal	1	31.12.	21	19	27	24
35	Bregenz	2	31.12.	30	34	36	41
36	Vorderwald	3a	31.12.	28	32	34	39
37	Mittelwald	3b	31.12.	28	30	34	34
38	Hinterwald	3c	31.12.	29	32	34	38
39	Dornbirn	4	31.12.	97	104	112	121
40	Feldkirch	5	31.12.	55	76	63	89
41	Hofsteig	6	31.12.	56	51	68	59
42	Hohenems	7	31.12.	24	28	26	30
43	Kleinwalsertal	8	31.12.	22	15	23	16
44	Klostertal/Arlberg	9	31.12.	18	22	22	27
45	Kummenberg	10	31.12.	57	59	70	66
46	Leiblachtal	11	31.12.	22	23	26	23
47	Lustenau	12	31.12.	22	30	23	32
48	Montafon	13	31.12.	36	39	43	49
49	Rankweil/Vorderland	14	31.12.	37	50	48	62
50	Raum Bludenz	15	31.12.	51	62	59	76
51	Rheindelta	16	31.12.	14	11	15	12
52	Unterer Walgau	17	31.12.	43	50	51	55
Summe			31.12.	690	767	814	893